

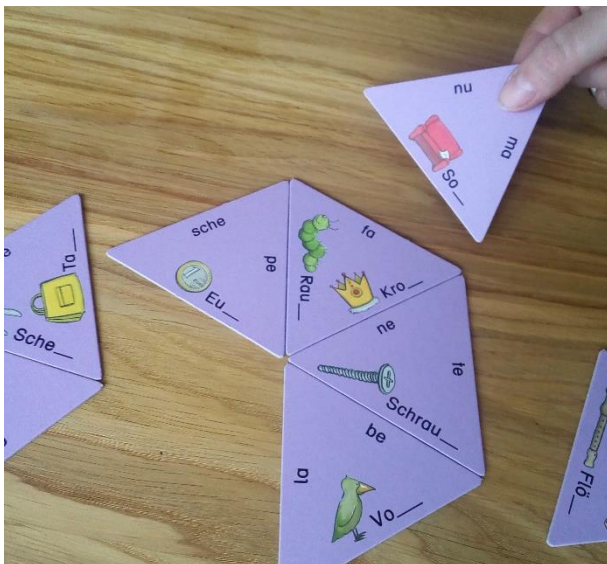
Domino für Alphanernende

Silbendomino *Schubitrix*

Spielend lernt man besonders gut. Das gilt auch für Menschen mit Alphabetisierungsbedarf. Dieser Materialtipp zeigt, wie die Lesefähigkeit gezielt und spielerisch trainiert werden kann.

Wie geht das?

Die Dreiecke werden so gelegt, dass die Silben der aneinander liegenden Dreieckseiten ein Wort ergeben. Ein Bild des fraglichen Objekts unterstützt die Suche.

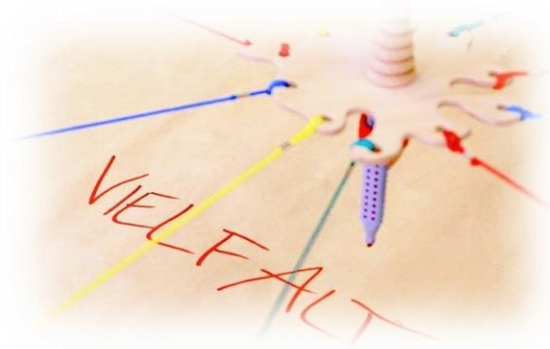


Insgesamt werden 20 Paare zusammengesetzt, die auf der Vorderseite gespielt (lila) zweisilbrige Wörter und auf der Rückseite (gelb) dreisilbrige Wörter ergeben.

Selbstkontrolle:

Bei richtiger Lösung entsteht eine symmetrische Form.

Das Spiel lässt sich alleine in Stillarbeit spielen oder mit einem beratenden Lernpartner an der Seite.



Lernbereich und Lernziele

Silbentraining und Leseförderung

Legespiel trainiert Motorik

Gezieltes Training einer Fertigkeit: Lesen

Pluspunkte:



Silben brauchen viel Training

Optisch und haptisch ansprechend

Hard Facts

Schubitrix Leseförderung Silben

Für 1-4 Spieler*innen

2 Spiele, insgesamt 18 Karten, beidseitig bedruckt

Schubi Lernmedien AG 2. Aufl. 2015
Westermann Lernspielverlage GmbH

ca. 17 €



INSTITUT FÜR
INTERKULTURELLE
PÄDAGOGISCHE PRAXIS



DAS PROJEKT SPRACHNETZ
THÜRINGEN
WIRD GEFÖRDERT VON:

Freistaat
Thüringen

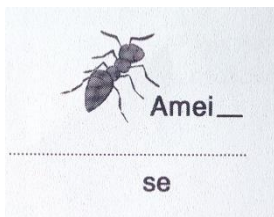
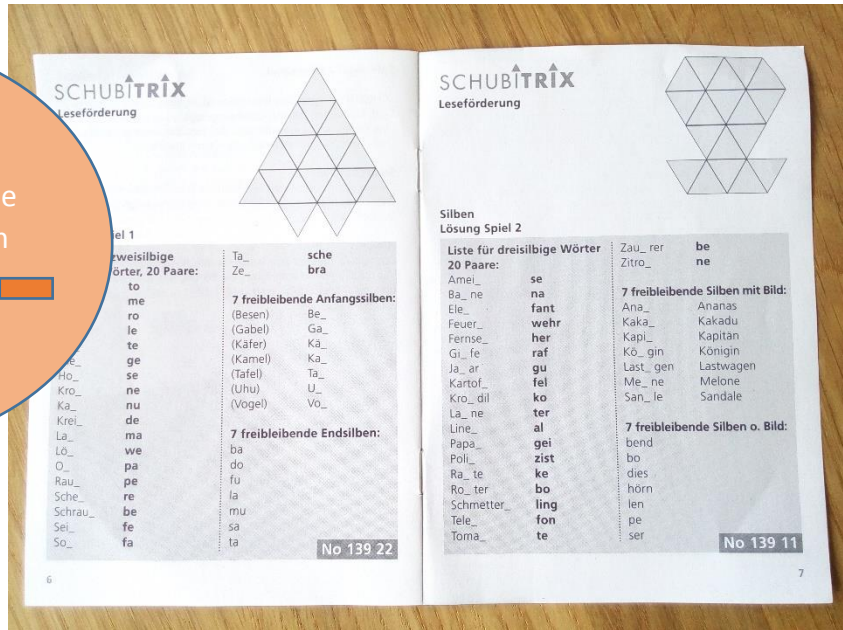


Ministerium
für Migration, Justiz
und Verbraucherschutz

Spielvariante ab 2 Spieler*innen:

Karten mischen und verteilen, sodass pro Spieler bis maximal 5 Karten ausgegeben werden. Der Rest der Karten bildet einen Stapel. Die oberste Karte wird gewendet und eröffnet das Spiel. Wer eine passende Silbe hat, darf anlegen. Wer keine hat, darf noch einmal ziehen. Passt diese auch nicht, ist der nächste Spielende dran. Wer als Erster keine Karten mehr hat, hat gewonnen.

Minuspunkte:
Zum Spiel gibt es keine Bildkarten, mit denen der Wortschatz zunächst eingeführt werden könnte.



Entlastung schaffen

Alpha-Kenntnisse

Um das Spiel als Lese- und Silbentraining für (erwachsene) Alpha-Lernende einzusetzen, muss folgendes beachtet werden:

- Lernende müssen zuvor mit dem *Wortschatz* vertraut gemacht werden. Das heißt nicht unbedingt, mit der Bedeutung – man kann sich genauso zunächst einmal auf die reine *Wortebene* konzentrieren. Es bietet sich an, zunächst mal das Wort im Ganzen zu hören und die einzelnen Silben kennen zu lernen. Wer bereits Alphalernender mit langsamer aber selbständiger Lesekenntnis ist, der kann versuchen, das jeweilige Wort vom Hören her aufzuschreiben.

Spielprinzip Domino

Wem das Prinzip unbekannt ist, kann durch das Kennenlernen des klassischen, einfacheren Zwei-Seiten-Dominos vorbereitet werden, indem einfache Pappstreifen mit End- und Anfangsilben beschrieben werden:



Ein Spieldurchgang macht das Spielprinzip klarer und man kann es mit den Dreiecken probieren.

Alphalernende, die noch Mühe mit dem Lesen haben, sollten behutsamer an das Material herangeführt werden. Mit ihnen sollte man die *Silben klatschen* oder im Raum *abschreiten*. Dann kann man auf die Schriftebene wechseln und Silbenkarten erstellen, die die jeweiligen Wörter bilden. Das Legen der Wörter anhand der Silbenkärtchen ist eine wichtige Hilfe, bevor es ans Spielen geht.

Um die Bedeutung der Wörter zu klären, können zu den einzelnen Begriffen zusätzlich online passende Bilder gesucht werden.



Tipp: Weniger Verwirrung stiftet man als Lernbegleitender, wenn man zunächst 4-5 zusammenpassende Dreiecke aus dem Spiel herausnimmt und mit dem

Zusammensetzen anfängt. Danach können die anderen Dreiecke dazugelegt werden.

Weitere Möglichkeiten

Das Spiel hat zwei Seiten. Die gelbe Seite enthält dreisilbige Wörter und sollte deshalb erst nach erfolgreichem Legen der zweisilbigen Wörter ausprobiert werden.

Das Spiel kann gut als Wiederholungsübung eingesetzt werden.

Es gibt offene Silben, sowohl mit als auch ohne Bild, an die keine Dominodreiecke anschließen:

- Es kann mündlich nach passenden Silben oder Wörtern gesucht werden.
- Man kann eine Vorlage erstellen und selber kreativ werden, indem man mit Pappkarton ergänzende Dreiecke bastelt und passende neue Lückenwörter findet.
- Natürlich lässt sich auch das Prinzip nutzen, um ein ganz neues Spiel zu basteln mit eigenen Wörtern.

Übrigens:

Nicht jedes Wort in diesem Spiel ist relevant, da alltagsbezogen (z.B. Flöte, Kanu). Die Auswahl der Wörter hat aber seinen guten Grund: Die Wörter bestehen aus *Basisgraphemen* und das ist für *Alphalernende* eine Erleichterung.

Was ist genau damit gemeint?

Jeder Laut wird bei den betreffenden Wörtern durch genau einen Buchstaben (genaueres Wort: *Graphem*) abgebildet.

Beispiel: f in S o f a

Laut: [f]

Basisgraphem ist F,f

V,v, oder Ph,ph kommen aber auch vor, um den Laut [f] abzubilden. Diese seltener vorkommenden Varianten heißen *Orthographeme*.



INSTITUT FÜR
INTERKULTURELLE
PÄDAGOGISCHE PRAXIS



DAS PROJEKT SPRACHNETZ
THÜRINGEN
WIRD GEFÖRDERT VON:

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Migration, Justiz
und Verbraucherschutz

Und ihr?

Habt ihr den Praxistipp ausprobiert? Sind die Hinweise hilfreich? Wie spielt ihr das Silbendomino?

Wir freuen uns über eure Meinung!



[Sprachnetz Thüringen auf Yammer »](#)

[Sprachnetz Thüringen bei Facebook »](#)

E-Mail an: sprachnetz@kindersprachbruecke.de



INSTITUT FÜR
INTERKULTURELLE
PÄDAGOGISCHE PRAXIS



DAS PROJEKT SPRACHNETZ
THÜRINGEN
WIRD GEFÖRDERT VON:

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Migration, Justiz
und Verbraucherschutz